

Akkreditierungen, Zertifizierungen, Labels

Zentrum: CHVR

Bereich: Palliativpflege

Der Dienst für Palliativmedizin des Spitalzentrums des französischsprachigen Wallis wurde von der Schweizerischen Vereinigung für Qualität in der Palliativpflege zertifiziert.

Dieses nationale Label wird für fünf Jahre verliehen, nachdem ein Qualitätsaudit durchgeführt wurde, bei dem Qualitätskriterien analysiert wurden wie: das Konzept der Abteilung, die Patientenrechte, die umfassende Beurteilung der Patienten, die Information und der Einbezug der Angehörigen, die Interprofessionalität, die medizinische Betreuung, die Pflege, die Betreuung durch andere Gesundheitsfachpersonen, die Ausbildung des interdisziplinären Teams, die Zusammenarbeit im Netzwerk und das Management von Zwischenfällen. Bei mobilen Palliativteams werden auch Kriterien berücksichtigt, die sich auf die Beratung und den erteilten Unterricht beziehen.

Bereich: Brustzentrum

Am 11. Oktober 2022 wurde dem Brustzentrum des französischsprachigen Wallis von der Schweizerischen Liga gegen Brustkrebs das Schweizer Qualitätslabel für seine Betreuung von Frauen mit Brustkrebs verliehen.

Das multidisziplinäre Team des Brustzentrums, das durch diese Anerkennung geehrt wurde, gewährleistet eine persönliche Begleitung und Betreuung ab der Diagnose und während des gesamten Behandlungsverlaufs. Es stützt sich dabei auf eine moderne technische Ausstattung und die Kompetenzen von Spezialisten. Zu den Leistungen des Brustzentrums gehört auch die Koordination der Überwachung nach einer Brustkrebserkrankung in Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten.

Bereich: Abteilung allgemeine Chirurgie

Zertifizierung als "ERAS®-Qualitätszentrum" - Enhanced Recovery After Surgery - für die Abteilungen für Viszeral- und Thoraxchirurgie am Standort Sitten.

Ziel ist es, die evidenzbasierten ERAS-Empfehlungen anzuwenden, um die postoperative Erholung von Patienten, die sich einer größeren Operation unterziehen, zu verbessern und die Komplikationen zu verringern. Die Adhärenz der Behandlungspartner und die Lebensqualität der Patienten werden durch ein kontinuierliches Audit gemessen und in einer monatlichen Arbeitsgruppe analysiert.

Bereich: Gastronomie

Fourchette verte Seit: 2004

Jährliche Erneuerung

Bereich: Gynäkologie Eierstockkrebs

Erteilung eines provisorischen Leistungsauftrags der hochspezialisierten Medizin (HSM) für Eierstocktumor.

Die Erteilung eines HSM-Leistungsauftrags ist an die Erfüllung von allgemeinen und fachspezifischen Qualitätsanforderungen gebunden, die vom wissenschaftlichen HSM-Organ festgelegt werden.

Zentrum: SZO

Bereich: Zertifizierung ISO 9001:2015

Die Zertifizierung umfasst die gesamte Organisation des SZO an den beiden Standorten Brig und Visp. Die internen Leistungen (zum Beispiel Labors, Apotheke, Einkaufszentrale) und die externen Leistungen (zum Beispiel externe Wäscherei) bilden nicht Bestandteil der Zertifizierung.

Beginn des Mandats: Juni 2015

Re-Zertifizierung: 10.03.2023 (gültig bis 09.03.2025) Nächstes Re-Zertifizierungsaudit: November 2025

Bereich: Swiss Leading Hospitals

Label Swiss Leading Hospitals (SLH)

Das Label «The Swiss Leading Hospitals SLH» steht für Exzellenz in der Qualität bei den medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Leistungen sowie auch bei der Betreuung der Privat -Patientinnen und -Patienten. Als unabhängige Organisation stellen sich die Swiss Leading Hospitals dem Wettbewerb im Gesundheitswesen und stehen für das Wohl der Patienten und Mitarbeitenden ein. Der Verband gibt einen herausfordernden Anforderungskatalog in den Bereichen Qualität, Fachkompetenz, Infrastruktur und Service vor.

Zertifizierung: 17.11.2022 Re-Zertifizierung: 2024

Bereich: Palliativpflege

Label Palliativ.ch

Label des Schweizerischen Vereins für Qualität in Palliative Care (siehe oben)

Label seit: 13.Mai 2014

Re-Zertifizierung: 29.Mai 2019 (gültig bis 28.05.2024)

Bereich: Orthopädie

Rapid Recovery bildet Gegenstand eines Vertrags mit *Zimmer Biomet* und bezweckt die rasche Genesung der Patienten nach einer Implantation von Knie- oder Hüftprothesen.

Seit: 2013

Bereich: Orthopädie

Die Labels Wirbelsäulenzentrum/Wirbelsäuleneinrichtung der DWG und Surgical Spine Center of Excellence (SSCoE) sollen zur Steigerung und Sicherung der Behandlungsqualität in der Wirbelsäulenchirurgie beitragen. Die Klinik Orthopädie vom Spitalzentrum Oberwallis (SZO) ist die erste zertifizierte Klinik der Schweiz.

Seit: 2021

Bereich: Frau-Kind

Baby Friendly Hospital (UNICEF)

Das Label «Baby Friendly Hospital» besteht seit 1992 aufgrund einer Initiative der UNICEF und der WHO und bezweckt den Schutz der Neugeborenen während ihrer ersten Lebensphase. Das Label besteht in der Schweiz aus 10 Schritten zum erfolgreichen Stillen und zur Stärkung der Mutter-Kind-Beziehung und erfordert mehrere Managementmassnahmen des Sektors.

Label seit: Spital Visp 2004

Die erste Rezertifizierung und der Erhalt des Labels für das SZO (Brig + Visp) ist 2006 erfolgt. Die 3 letzten Rezertifizierungen zur Erneuerung des Labels haben mit ausgezeichneten Resultaten stattgefunden.

Letzte Re-Zertifizierung: 2022

Nächstes Re-Zertifizierungsaudit: 2026

Bereich: Chirurgie

Die Abteilung Viszeralchirurgie der Klinik Chirurgie des Spitalzentrums Oberwallis (SZO) hat die Zertifizierung des Labels und Konzepts ERAS® - Enhanced Recovery After Surgery (Verbesserte Erholung nach chirurgischen Eingriffen) für den Standort Visp erreicht.

Das ERAS®-Programm bezweckt die Systematisierung der Behandlung von Patienten nach einem chirurgischen Eingriff durch die Umsetzung multidisziplinärer klinischer Behandlungspfade anhand von Empfehlungen für die gute Praxis, welche in der evidenzbasierten Medizin erarbeitet worden sind. Ziel ist eine Reduktion der postoperativen Komplikationen und eine raschere Genesung des Patienten.

Zertifizierung seit 2022 : Abteilung für Viszeralchirurgie

Bereich: Onkologie

Das Zertifikat Swiss Cancer Network basiert auf einem gemeinsam von der SGMO, der Schweizerischen Gesellschaft für Radio-Onkologie (SRO) und der Onkologiepflege Schweiz (OPS) erarbeiteten Qualitätskonzept und hat zum Ziel, die Behandlungs- und Betreuungsqualität für Tumorpatienten zu fördern. Das Ziel des Swiss Cancer Network ist, dass die Tumorpatienten gemäss international anerkannten Richtlinien behandelt und betreuet werden, und in interdisziplinären Tumorboards besprochen werden.

Die Abteilung Onkologie am SZO ist seit 2022 Mitglied des Swiss Cancer Network.

Zertifizierung seit 2022

Nächste Re-Zertifizierung: 2023

Bereich: Gastronomie

Das SZO behält das Label «Fourchette verte» für Restaurationsbetriebe in seinen Restaurants an den Standorten Visp und Brig. Das Label bezweckt eine ausgewogene Ernährung im Rahmen der Gesundheitsförderung und der Prävention gegen gewisse Krankheiten. Zudem werden die Kriterien Ernährung, Hygiene, Abfalltrennung sowie spezifische Kriterien für diese Kategorie jährlich kontrolliert. Das Label wird von einer Zertifizierungskommission aufgrund der Kontrollen durch diplomierte Ernährungsberater vergeben.

Seit: 2007

Erneuerung: jährlich

Bereich: Pflege

Das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) hat das Qualitätslabel Pathway to Excellence® des amerikanischen Verbands der Pflegefachfrauen American Nurses Credentialing Center (ANCC) erhalten.

Das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) bereitet die Zertifizierung der nächsten Stufe der Qualitätslabel des amerikanischen Verbands der Pflegefachfrauen American Nurses Credentialing Center (ANCC) vor: Magnet Hospital®

Label seit: Juni 2017

Letzte Re-Zertifizierung: 17.11.2020 Nächstes Re-Zertifizierungsaudit: 2023

Zentrum: ZIS

Bereich: ISO 9001 Zertifizierung

Das System umfasst folgende Bereiche: Medizinische Analyselaboratorien; Histozytopathologie; Abteilung für Infektionskrankheiten und Epidemiologie; Immuno-Allergologische Sprechstunde; Arbeitsmedizin; Zentraler Einkauf, ICH- und CHVR- Versorgungseinheiten; Stationslager des CHVR, Apotheke; Verwaltung; Biomedizinische Abteilung, Medizinische Gutachtenabteilung, Rechtsmedizin und Zentralsterilisation.

Zertifiziert seit: Dezember 2000.

Letzte Erneuerung: 2021 (3-Jahres-Zyklus)

Ein Folgeaudit fand im November 2022 statt, ein weiteres Folgeaudit ist für 2023 geplant, bevor

2024 die Erneuerung ansteht.

Bereich: ISO 13485-Zertifizierung

Das System umfasst folgende Bereiche: Zentralsterilisation des ZIS.

Zertifiziert seit: Dezember 2020.

Letzte Erneuerung: 2021 (3-Jahres-Zyklus). Ein Folgeaudit fand im Jahr 2022 mit einem

ähnlichen Zyklus mit ISO 9001 statt.

Bereich: Akkreditierung

Die ZIS-Prüflabore sind für folgende Bereiche nach der Norm 15189:2012 akkreditiert: Klinische Chemie, Toxikologie, Hämatologie, Hämostase, Immunhämatologie, Bakteriologie, Serologie, Allergologie, klinische Immunologie, Zytopathologie, Histopathologie und Genetik. Die Labortätigkeiten an den Standorten Brig, Visp, Sierre, Martigny, Rennaz und Vevey-Providence sind ein integraler Bestandteil der ZIS-Laborakkreditierung.

Akkreditiert seit: 2001

Letzte Erneuerung: 2020 (5-Jahres-Zyklen)

Im Jahr 2022 fand ein 7-tägiges Erneuerungsaudit statt

Ein Folgeaudit ist für 2024 geplant.

Bereich: Apotheke

Die ZIS-Apotheke ist neben der ISO 9001-Norm auch nach dem Standard für Krankenhausapotheken (RQPH 2.1) zertifiziert

RQPH zertifiziert seit: 2011

Erneuerung: 2021 (3-Jahres-Zyklus)

Für 2023 ist ein Folgeaudit nach demselben Zyklus wie ISO 9001 geplant.